Freistaat SACHSEN

Medieninformation

Polizeidirektion Chemnitz

Ihre Ansprechpartnerin
Jana Ulbricht

Durchwahl
Telefon +49 371 387 2020

medien.pd-c@
polizei.sachsen.de*

31.07.2020

Medieninformation der Polizeidirektion Chemnitz Nr.344|20

Hubschrauber unterstützte Verkehrskontrolle | Sieben Verletzte bei Kollision mit Gegenverkehr | Lichtmasten entwendet

Chemnitz

Mülltonnenbrand griff auf Gebäudedach über/Zeugenaufruf

Zeit: 31.07.2020, gegen 02.00 Uhr

Ort: OT Gablenz

(2867) In der vergangenen Nacht hatte ein vorbeifahrender Autofahrer ein Feuer an einem Einkaufskomplex in der Zschopauer Straße, nahe des Südrings, bemerkt und die Rettungskräfte verständigt. Dort waren mehrere Mülltonnen, die neben einem Getränkemarkt standen, aus noch ungeklärter Ursache in Brand geraten. Das Feuer griff in der Folge auf das Dach des Marktes über. Die Feuerwehr konnte den Brand löschen und so eine weitere Ausbreitung auf das Gebäude verhindern. Durch den Brand wurden ein größerer Restmüllcontainer sowie zwei kleinere Restmülltonnen vollständig zerstört. Zudem entstand Sachschaden am Dach sowie der Fassade des Getränkemarktes, der jedoch noch nicht beziffert wurde.

Die Polizei hat die weiteren Ermittlungen wegen des Verdachts der Brandstiftung aufgenommen. Zeugen, die im Zusammenhang mit dem Brand verdächtige Personen oder Fahrzeuge im Bereich des Einkaufskomplexes festgestellt haben, werden gebeten, sich bei der Polizei zu melden. Hinweise nimmt das Polizeirevier Chemnitz-Nordost unter der Rufnummer 0371 387-102 entgegen. (ju)

Beute in Ladengeschäft gemacht

Zeit: 30.07.2020, 21.30 Uhr bis 31.07.2020, 04.30 Uhr

Hausanschrift:
Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

https://www.polizei.sachsen.de/de/pdc.htm

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Ort: OT Altchemnitz

(2868) In der Wilhelm-Raabe-Straße sind Unbekannte vergangene Nacht über die Eingangstür in ein Ladengeschäft eingebrochen. In der Folge hatten die Eindringlinge im Verkaufsraum eine Kasse aufgebrochen und entwendeten daraus mehrere hundert Euro Bargeld. Angaben zur Höhe des entstandenen Sachschadens liegen derzeit noch nicht vor. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen des besonders schweren Falls des Diebstahls aufgenommen. (mg)

Zeugen stoppten Alkoholfahrt

Zeit: 30.07.2020, 17.10 Uhr

Ort: OT Bernsdorf

(2869) Auf einem Parkplatz in der Hermann-Pöge-Straße stieß gestern ein Pkw Peugeot (Fahrer: 54) beim Einparken gegen einen Pkw Audi und verursachte dabei einen Sachschaden von rund 100 Euro. Danach wollte der 54-Jährige offenbar vom Unfallort wegfahren. Couragierte Zeugen hinderten ihn daran und alarmierten die Polizei. Die Beamten führten mit dem Peugeot-Fahrer einen Atemalkoholtest durch, der einen Wert von 2,72 Promille ergab. Gegen den deutschen Staatsangehörigen wird nun wegen Trunkenheit im Verkehr und unerlaubten Entfernens vom Unfallort ermittelt. Eine Blutentnahme wurde veranlasst und sein Führerschein sichergestellt. (gö)

Hubschrauber unterstützte Verkehrskontrolle auf der Autobahn

Zeit: 30.07.2020, 09.00 Uhr bis 13.00 Uhr

Ort: BAB 72, Hof-Leipzig, AS Hartenstein bis AS Chemnitz-Süd

–Bildveröffentlichung-

(2870) Mit Unterstützung eines Polizeihubschraubers führte die Chemnitzer Verkehrspolizei gestern eine Kontrolle im Bereich der Autobahn 72 durch, bei der insbesondere Abstands- und Überholverstöße im Fokus standen. Insgesamt wurden 20 Verkehrsverstöße sowie eine Trunkeinheitsfahrt festgestellt.

Im Zuge der Kontrolle war der Polizeihubschrauber über der Autobahn 72 unterwegs und beobachtete speziell den Lkw-Verkehr. Dabei lag das Augenmerk der Beamten auf zu dichtem Auffahren und Verstößen gegen das Lkw-Überholverbot. Stellten die Polizisten in der Luft Verstöße fest, erfolgte eine Videoaufzeichnung. Gleichzeitig gingen die Informationen zum betroffenen Fahrzeug an die Bodenkräfte. Diese machten das Fahrzeug ausfindig und lotsten es zur Kontrollstelle in einem Gewerbegebiet an der Anschlussstelle Chemnitz Süd. Dort erfolgte schließlich die Kontrolle durch die Lkw-Kontrollgruppe. Insgesamt wurden sieben Abstandsverstöße (Unterschreitung des Mindestabstandes von 50 Metern bei mehr als 50 km/h), sechs Verstöße gegen das Überholverbot, ein Geschwindigkeitsverstoß sowie sieben Verstöße gegen das Fahrpersonalrecht festgestellt und beanzeigt.

Daneben gab es noch weitere Feststellungen. Der Fahrer (50/polnischer Staatsangehöriger) eines Tanklastzuges war bereits mit zwei Verstößen gegen das Überholverbot gemeldet worden. Bei der Kontrolle des 50-Jährigen bemerkten die Beamten Alkoholgeruch. Ein Atemalkoholtest ergab letztlich einen Wert von 1,7 Promille. Für den Mann folgten eine Blutentnahme sowie eine Anzeige wegen Trunkenheit im Verkehr. Der Tanklastzug wurde zur Autobahnmeisterei überführt und muss von einem anderen Fahrer abgeholt werden.

Bei einem anderen kontrollierten Lkw-Fahrer ergab die Überprüfung, dass gegen ihn ein Vollstreckungshaftbefehl vorlag. Mit der Zahlung der geforderten Geldbuße konnte der 65-Jährige die Verbringung in eine Justizvollzugsanstalt abwenden.

Insgesamt waren 14 Beamte in die Kontrollmaßnahmen eingebunden. (ju)

Landkreis Mittelsachsen

Skoda Octavia gestohlen

Zeit: 29.07.2020, 21.00 Uhr bis 30.07.2020.2020, 13.00 Uhr

Ort: Döbeln

(2871) Unbekannte stahlen von einem Parkplatz an der Unnaer Straße einen schwarzen Skoda Octavia. Der Zeitwert des erstmals 2009 zugelassenen Kombis wurde auf rund 6 000 Euro beziffert. Die Soko »Kfz« des Landeskriminalamtes Sachsen wird die weiteren Ermittlungen übernehmen. (ju)

Sieben Verletzte bei Kollision mit Gegenverkehr

Zeit: 30.07.2020, 19.10 Uhr

Ort: Döbeln

(2872) Die 55-jährige Fahrerin eines Pkw Audi befuhr gestern Abend die B 169 aus Richtung Riesa kommend in Richtung Döbeln hinter einem Lkw. Ausgangs einer Linkskurve am Abzweig Gärtitz kam das Auto nach links auf die Gegenfahrbahn, kollidierte dort zunächst seitlich mit einem Pkw Audi eines 38-Jährigen und stieß in der weiteren Folge frontal mit einem entgegenkommenden Pkw Opel (Fahrerin: 30) zusammen. Die 55-Jährige sowie ihr 58-jähriger Beifahrer erlitten schwere Verletzungen. Die anderen beiden Fahrzeugführer sowie drei Insassen im Opel, darunter zwei Kinder, wurden nach bisherigen Erkenntnissen leicht verletzt. An den Fahrzeugen entstand Totalschaden, sie mussten abgeschleppt werden. Die B 169 war an der Unfallstelle bis gegen 23.00 Uhr voll gesperrt. (gö)

BMW X6 über Nacht gestohlen

Zeit: 30.07.2020, 21.30 Uhr bis 31.07.2020, 05.55 Uhr

Ort: Freiberg

(2873) Unbekannte verschafften sich in der vergangenen Nacht Zutritt auf ein Firmen-gelände nahe der Dresdner Straße. In der Folge entwendeten die Eindringlinge einen dort abgestellten BMW X6 und brachen ein Tor auf, um mit dem Fahrzeug zu verschwinden. Am Tor entstand ein Sachschaden in Höhe von rund 300 Euro. Der Zeitwert des nicht zugelassenen BMW wurde mit rund 37.000 Euro beziffert. Das rote Fahrzeug war im Jahr 2012 erstmals zugelassen worden. Die Soko »Kfz« des Landeskriminalamtes Sachsen führt die weiteren Ermittlungen. (mg)

Disput überführte alkoholisierten Radfahrer

Zeit: 30.07.2020, 23.55 Uhr

Ort: Freiberg

(2874) Die Polizei wurde kurz vor Mitternacht zum Wernerplatz gerufen. Ein Disput zwischen einem Audi-Fahrer (22) und einem Radfahrer (40) drohte zu eskalieren. Letzterer hatte sein E-Bike vor den Audi gelegt. Im Zuge der Sachverhaltsklärung bemerkten die Polizisten beim 40-Jährigen Alkoholgeruch. Ein Atemalkoholtest mit ihm ergab einen Wert von 2,48 Promille. Da er offenbar alkoholisiert mit dem Fahrrad unterwegs gewesen war, folgten für den deutschen Staatsangehörigen eine Blutentnahme sowie Anzeige wegen Trunkenheit im Verkehr. (gö)

Einbruch in Friedhofsverwaltung

Zeit: 30.07.2020, gegen 03.45 Uhr

Ort: Burgstädt

(2875) Am frühen Donnerstagmorgen hatten Unbekannte ein Fenster zum Gebäude der Friedhofsverwaltung in der Friedhofstraße aufgebrochen und sich Zutritt zu den Büroräumen verschafft. Sie durchsuchten diese und brachen mehrere Schränke auf. Ob etwas gestohlen wurde, ist derzeit noch nicht bekannt. Angaben zur Höhe des Sachschadens stehen noch aus. (ju)

Erzgebirgskreis

Kontrolle eines Mopedfahrers zog mehrere Anzeigen nach sich

Zeit: 30.07.2020, 15.30 Uhr

Ort: Scheibenberg

(2876) Beamte der Bundespolizei kontrollierten gestern in der Elterleiner Straße einen Mopedfahrer. Dabei kam zutage, dass der 29-Jährige nicht im Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis war. Zudem war die Simson nicht versichert. Hinzugerufene Polizisten des zuständigen Reviers Annaberg führten weiterhin einen Drogenschnelltest mit dem Mopedfahrer durch, der positiv auf Amphetamine reagierte. Für den deutschen Staatsangehörigen folgten eine Blutentnahme sowie Anzeigen wegen Fahrens ohne Fahrerlaubnis und unter dem Einfluss berauschender Mittel sowie Verstoßes gegen das Pflichtversicherungsgesetz. (gö)

Entgegenkommende kollidierten

Zeit: 30.07.2020, 14.00 Uhr

Ort: Annaberg-Buchholz, OT Cunersdorf

(2877) Zwei verletzte Autofahrer und schätzungsweise rund 20.000 Euro Sachschaden sind die Bilanz eines Unfalls gestern in der August-Bebel-Straße. Dort war der

55-jährige Fahrer eines Pkw VW in Richtung B 95 unterwegs. Offenbar kam er dabei in den Gegenverkehr, woraufhin der VW mit einem entgegenkommenden Pkw BMW (Fahrer: 56) kollidierte. Beide Autofahrer wurden leicht verletzt ins Krankenhaus gebracht. (gö)

Daihatsu im Visier – Tatverdächtiger gestellt – Ergänzungsmeldung

Zeit: 29.07.2020, 21.50 Uhr

Ort: Schneeberg

(2878) Gegen den 18-Jährigen, der in der Nacht zu Donnerstag wegen des gescheiterten Fahrzeugraubs festgenommen wurde (siehe Medieninformation Nr. 343 vom gestrigen 30. Juli 2020, Meldung 2860), ist Haftbefehl erlassen worden. Er wurde in eine Justizvollzugsanstalt gebracht. (gö)

Überholmanöver führte zu Unfall/Zeugen gesucht

Zeit: 30.07.2020, 15.50 Uhr

Ort: Eibenstock

(2879) Auf der B 283 bei Blauenthal überholte am Donnerstagnachmittag ein unbekanntes Fahrzeug eine Kolonne. Eine entgegenkommende, in Richtung Bockau fahrende Opel-Fahrerin (65) musste deshalb eine Vollbremsung einleiten und nach rechts ausweichen, um einen Frontalzusammenstoß zu verhindern. Dennoch kam es zur seitlichen Kollision der beiden Autos, woraufhin das unbekannte Fahrzeug seinen Weg in Richtung Eibenstock fortsetzte. Die 65-Jährige blieb unverletzt. Der Sachschaden am Opel beläuft sich auf ca.

1 000 Euro.

Ersten Zeugenangaben zufolge soll es sich bei dem überholenden Fahrzeug um einen dunklen Skoda mit Fließheck handeln, an dessen Heck eine rote Aufschrift »ACCEPT« angebracht war.

Es werden weitere Zeugen gesucht, die Angaben zum Unfallgeschehen oder zum unbekannten Fahrzeug und dessen Fahrer/in machen können. Auch weitere Fahrzeugführer aus der überholten Kolonne werden gebeten, sich bei der Polizei zu melden. Insbesondere der Fahrer eines in der Kolonne befindlichen weißen Transporters mit Kennzeichen ASZ-... könnte als Zeuge von Bedeutung sein. Hinweise werden im Polizeirevier Aue unter Telefon 03771 12-0 entgegengenommen. (gö)

Lichtmasten entwendet/Zeugengesuch

Zeit: 29.07.2020, 15.30 Uhr bis 30.07.2020, 07.55 Uhr

Ort: Oelsnitz/Erzgeb.

(2880) Von einem Firmengrundstück in der Hohendorfer Straße entwendeten Unbekannte vier abgelegte Stahllichtmasten im Gesamtwert von ca. 2 000 Euro. Jeder Mast ist etwa 140 Kilogramm schwer und ca. 5,80 Meter lang. Offenbar für den Abtransport mit einem Fahrzeug demontierten die Täter ein Eingangstor. Zudem drangen die Diebe in drei auf dem Gelände befindlichen Garagen ein, woraus offenbar nichts entwendet wurde. Es entstand insgesamt ein Sachschaden in Höhe von etwa 150 Euro.

Die Polizei hat die Ermittlungen wegen des besonders schweren Falls des Diebstahls aufgenommen und sucht Zeugen, die Beobachtungen im Zusammenhang mit dem Diebstahl gemacht haben. Hinweise, insbesondere auch zu genutzten Fahrzeugen, nimmt das Polizeirevier Stollberg unter der Rufnummer 037296 90-0 entgegen. (mg)

Rollerfahrer kollidierte mit Weidezaun

Zeit: 30.07.2020, 15.35 Uhr

Ort: Zwönitz

(2881) In der Dorfchemnitzer Straße aus Richtung Thalheim war gestern ein 72-jähriger Rollerfahrer unterwegs. Am Ortseingang geriet er mit der Yamaha auf den Randstreifen, kollidierte mit einem Weidezaun und kam zu Sturz. Er erlitt leichte Verletzungen. Der Sachschaden ist gering. (gö)

Radfahrer bei Sturz schwer verletzt

Zeit: 30.07.2020, 14.25 Uhr

Ort: Zwönitz

(2882) In einem Wald an der S 270 zwischen Zwönitz und Grünhain-Beierfeld war gestern ein 14-jähriger Radfahrer unterwegs. Auf einem Waldweg hatte er offenbar einen Stein touchiert und kam zu Sturz. Er musste schwer verletzt in ein Krankenhaus gebracht werden. (gö)

Medien:
Foto: Hubschrauber unterstützte Verkehrskontrolle

Links:
Medieninformationen